Die Präambel

as Netzwerk Frauen und Aids ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Frauen, die parteilich für Frauen mit HIV und Aids arbeiten. Das Netzwerk versteht sich als Interessenvertretung von und für Frauen mit HIV/Aids und Frauen aus dem Arbeitskontext Aids. Es will eine Lobby für HIV-infizierte und an Aids erkrankte Frauen schaffen und ein Netz von Anlaufstellen bieten.

Dieses Netz ist allen Interessierten zugänglich und dient der Bündelung und Verbreitung von Informationen, der Konzept- und Projektentwicklung und dem Erfahrungsaustausch zum Thema Frauen und Aids.

Kontakt

Auf der Website www.netzwerkfrauenundaids.de finden sich u.a. die Namen und Adressen der regionalen Kontaktfrauen des Netzwerks.

Über Projekte des Netzwerks informiert das Internet unter: www.dhiva.de und www.projekt-lifeboat.de.





Netzwerk Frauen und Aids c/o Deutsche AIDS-Hilfe e.V. Fachbereich "Frauen im Kontext von HIV/Aids" Wilhelmstraße 138 10963 Berlin

Telefon: 030 - 69 00 87 - 0 E-Mail: dah@aidshilfe.de

Foto: Sabine Faber, Grafik: Babette Dörmer Text: Harriet Langanke, Druck: dmp, Berlin

DAH-Bestellnummer: 043043

Stand: 2008



www.aidshilfe.de

Das Netzwerk

as Netzwerk Frauen und Aids ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Frauen. Es ist Interessenvertretung von und für Frauen mit HIV/Aids und Frauen aus dem Arbeitskontext Aids.

1992 knüpften engagierte Frauen die ersten Fäden. Heute sind mehr als hundert Frauen aus ganz Deutschland miteinander verbunden:

- Frauen mit und ohne HIV/Aids
- Mitarbeiterinnen von Selbsthilfegruppen, Institutionen und Behörden, Wissenschaftlerinnen, Ehrenamtliche.

Das Netzwerk ist für alle Interessierten zugänglich. Alle Frauen, die sich im Sinne der Präambel engagieren wollen, sind willkommen.

Aufgaben & Ziele

as Netzwerk sammelt und verbreitet Informationen zum Thema Frauen und Aids. Es bietet persönliche, praktische und politische Unterstützung und dient der

- Förderung frauenspezifischer Ansätze
 - in Prävention, Beratung und Selbsthilfe
 - in der Forschung sowie medizinischen und psychosozialen Versorgung
- Bildung eines politischen Forums.

Angebote

Themen sie arbeiten wollen. So sind bereits viele Angebote entstanden:

- Netzwerktreffen für Erfahrungsaustausch und Fortbildung
- Seminare, Workshops und Fachtagungen
- DHIVA Zeitschrift für Frauen zu Gesundheit und Aids
- Internet-Seite mit Forum
- Projekt Lifeboat Wegweiser für positive Mutterschaft.

Bei Bedarf bilden sich weitere Arbeitsgruppen, z.B. zur politischen Arbeit oder zu bestimmten Themen wie Drogen, Lesben, Prostitution oder Öffentlichkeitsarbeit. Die Gruppen sind grundsätzlich für alle Frauen im Netzwerk offen.